

## Das Fest für andere planen

25.04.2015 | 18:13 | (Die Presse)

### Weddingplanner sind die Cupcake-Bäcker der Eventbranche.

Seit sechs Jahren betreibt Ingrid Loss ihre „Hochzeitswerkstatt“ in Wien Währing. Als sie begonnen hat, habe es nur 60 Mitbewerber gegeben, „heute sind es sicher an die 200“, schätzt sie. Auch Diana Gruber und Miriam Kanneberger beobachten, dass sie immer mehr Konkurrenz bekommen. Seit 15 Jahren bieten sie mit ihrer Agentur Weddingplanner Hochzeitsberatung an. Jüngst seien viele junge Unternehmer mit Dumpingpreisen auf den Markt gedrängt. Nicht zuletzt, weil man sich heute auch beim Wifi einfach zum Eventmanager ausbilden lassen kann. In der Eventbranche sind die Weddingplanner also so etwas wie die Cupcake-Bäcker in der PatisserieWelt.

Das dürfte allerdings auch an der zunehmenden Nachfrage liegen. Vom Rundum-sorglos-Paket bis zu einzeln buchbaren Leistungen wie der Organisation des Caterings, der Blumen oder der Musik wird alles angeboten. Die Komplettorganisation einer standesamtlichen Trauung beginnt in der Hochzeitswerkstatt bei 1890 Euro, bei kirchlichen Trauungen bei 2490 Euro. Maryan Yeganehfar gehört die Wiener Yamyam Event Production, die seit 2008 auch Hochzeitsplanungen anbietet, darunter häufig mehrtägige Auslandshochzeiten. Ihr Komplettpaket beginnt erst bei 30.000 Euro „und ist nach oben offen“. Wie lang braucht man, um eine Hochzeit zu planen? „Ein Jahr im Voraus ist schön, aber ich habe auch schon Hochzeiten in vier Tagen geplant“, sagt Yeganehfar. Eine echte Notsituation: Das Brautpaar brauchte dringend Hilfe, weil alle Lieferanten plötzlich abgesprungen waren.

© DiePresse.com